

Senioren im Klassenzimmer

■ Schule Weggis

Seit kurzer Zeit sind bereits drei Senioren an der Schule Weggis im Einsatz. Nach wie vor sind Lisbeth Bieri und Ruth Beurer an den 3. Klassen von Nadine Portmann und Thomas Luginbühl tätig.

Seit kurzem ist Kari Hoppler an den beiden 6. Klassen von Tiziana Roberti und Johannes Blatter tätig. Herr Hoppler kommt aus der Computerindustrie. Er war Geschäftsmann durch und durch und weiss die Kinder mit vielen Details aus der Computerbranche zu begeistern. Die drei Senioren leisten einen freiwilligen und unentgeltlichen Einsatz an unserer Schule. «Senioren im Klassenzimmer» ist ein Projekt der Pro Senectute und wurde mit dem Ziel, Generationen einander näher zu bringen, ins Leben gerufen. Interessierte Seniorinnen und Senioren haben die Möglichkeit, über dieses Ziel hinaus einen sinn-

vollen Einsatz zum Wohle und zur Wissenserweiterung der Kinder zu leisten. Rückmeldungen von Seiten der Schüler, der Lehrkräfte sowie

den Senioren und Seniorinnen zeigen, dass dieses Projekt Anklang findet und geschätzt wird.

Wir danken allen Beteiligten

und wünschen den drei Senioren viel Freude bei ihrer Arbeit an der Schule Weggis!

Seniorenrat der Seegemeinden, Hans Sager



Karl Hoppler mit der 6. Klasse von Tiziana Roberti.

Jubla sucht die Items

■ Eine kleine Rückschau

Letzten Sonntag haben sich rund 20 Helferinnen und Helfer vor dem Hotel Central eingefunden, um der Itemsuche zu fröhnen. Es galt, 12 unersetzlich wichtige Dinge zu finden. Hätten die tüchtigen Sucherinnen und Sucher diese nicht gefunden, könnten wir das kommende Lager in den Teich

werfen. Womit wir bei den Verstecken angekommen sind: Einige sagten, sie seien «gar ned schwierig», andere fanden sie «mega fiis». Auf jeden Fall konnten wir alle Items wieder an ihren ursprünglichen Platz bringen, wo sie jetzt sehnsüchtig auf ihren nächsten Einsatz im Sommerlager warten. Um die

Schatzsucher angemessen zu verköstigen, warf Andi der Grosse den Grill an und die Würste chlöpften, dass es nur so eine Freude war. Die älteste Gruppe sprach dem Blachenwasser zu, welches zum Glück nicht versiegte. Nachdem alle gestärkt waren und wir jedes erdenkliche Hosesackspieli gespielt haben,

wurde es langsam dunkel und die Zeit war reif, um nach Hause zu gehen. So verabschiedeten sich alle voneinander und der Abend wurde in grosser Eintracht beendet.

Vielen Dank und bis im Lager!

Jubla Weggis



Schlaffe Sucher schnabulieren schön.



Ein erfolgreicher Item-Sucher.